

Die Deutsche Stiftung Tinnitus und Hören Charité finanziert Forschungsprojekte und fördert die internationale Wissenschaftskommunikation durch Kongresse und Symposien. Prof. Dr. Birgit Mazurek, Vorstandsvorsitzende der Stiftung, freut sich, bekannt zu geben, dass die Stiftung auch in diesem Jahr wieder den „Forschungspreis Tinnitus & Hören“ vergeben wird. Denn Tinnitus macht auch vor Corona nicht Halt! Die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung wird von Restrukturierungspartner RSP GmbH & Co. KG gestiftet.

Weitere Informationen:

Mit dem **Forschungspreis Tinnitus & Hören 2021** werden herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Ursachenforschung, Früherkennung und Therapie von Tinnitus und Hörschäden ausgezeichnet. Auch 2021 werden folgende Arbeiten entgegengenommen:

- Habilitationen
- Hochkarätig publizierte wissenschaftliche Arbeiten der vergangenen zwei Jahre
- Darstellungen geplanter Forschungsprojekte

Ziel ist es, innovative Ansätze in der Forschung zu Tinnitus und anderen Hörerkrankungen zu würdigen und bekannt zu machen. Preisträger im vergangenen Jahr waren **Prof. Dr. rer. nt. Lukas Rüttiger** (Diplombiologe und außerplanmäßiger Professor am Hörforschungszentrum der Tübinger Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Sektion für Molekulare Hörphysiologie, geleitet von Frau Prof. Dr. Knipper, Eberhard Universität Tübingen) und **PD Dr. rer. nat. Winfried Schlee** (Diplompsychologe und Wissenschaftlicher Koordinator TRI, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Regensburg am Bezirksklinikum). 2019 wurde der am Karolinska Institutet in Stockholm tätige Wissenschaftler **Dr. Christopher Cederroth** für seine translationalen Arbeiten im Bereich der Grundlagenforschung zu Tinnitus und Hörverlust ausgezeichnet. Weitere Infos: https://www.stiftung-tinnitus-und-hoeren-charite.org/die_stiftung/forschungspreis/

Interessierte Wissenschaftler:innen können sich ab sofort bewerben! Bewerbungsfrist ist der 15. September 2021. Die Preisverleihung erfolgt am 7. Dezember 2021 im Rahmen des 22. Tinnitus-symposiums, veranstaltet durch das Tinnituszentrum der Charité – Universitätsmedizin Berlin und die Deutsche Stiftung Tinnitus und Hören Charité. Details zum Bewerbungsprozedere 2021 finden Sie hier:

- In deutscher Sprache: https://www.stiftung-tinnitus-und-hoeren-charite.org/fileadmin/inhalte/bilder/Forschungspreis/Download_Forschungspreis_2021.pdf
- In englischer Sprache: https://www.stiftung-tinnitus-und-hoeren-charite.org/fileadmin/inhalte/bilder/Forschungspreis/Download_Research_Prize_2021.pdf

Weitere Informationen über die Deutsche Stiftung Tinnitus und Hören Charité: <https://www.stiftung-tinnitus-und-hoeren-charite.org/>

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:

<https://www.facebook.com/stiftungtinnitusundhoerencharite>

Oder schauen Sie bei Instagram vorbei: <https://www.instagram.com/fighttinnitus/>

Gunhild Flöter
Leitung PR & Kommunikation
Deutsche Stiftung Tinnitus und Hören Charité

c/o united communications GmbH
Am Treptower Park 28-30, Haus A
12435 Berlin
Germany

Tel.: +49 30 78907619

Fax: +49 30 78907699

E-Mail: tinnitus@united.de

Web: <http://www.deutsche-tinnitus-stiftung-charite.de>